

Zeitschrift: Comtec : Informations- und Telekommunikationstechnologie = information and telecommunication technology
Herausgeber: Swisscom
Band: 74 (1996)
Heft: 1

Vorwort: Die Welt bei sich zu Hause
Autor: Gysling, Hannes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>


DIE WELT BEI SICH ZU HAUSE

Der amerikanische Vizepräsident Al Gore brachte den Stein endgültig ins Rollen, als er vor gut einem Jahr den Informations-Highway ankündigte. Seitdem wächst weltweit das bunte Gewimmel an Begriffen – von der Datenautobahn zu Multimedia, von der Telekooperation zum interaktiven Fernsehen. Der Lehnstuhl in der guten Stube und der Bürostuhl sollen künftig das Zentrum sein, von dem aus jeder seinen privaten und geschäftlichen Alltag managen kann. Was ist heute noch Fiktion, was ist bereits Wirklichkeit?

Einen ersten Vorgeschmack auf diese atemberaubenden Veränderungen und revolutionären Eingriffe auf die heutige Gesellschaft gibt der Microsoft-Chef Bill Gate in seinem ersten Buch mit dem Titel «The Road Ahead». Seiner Meinung nach ist die Datenautobahn viel eher ein Markt oder eine Börse für Informationen, wo die Menschen in noch nie dagewesenem Mass zu Informationen, Dienstleistungen und Produkten auf der ganzen Welt Zugang haben. Damit gibt die Datenautobahn den Menschen die Möglichkeit, besser und einfacher über mehr Interessengebiete informiert zu sein.

Die Auswirkungen auf Bereiche des öffentlichen und privaten Lebens sind kaum absehbar. So wird beispielsweise die Datenautobahn die besten Lehrmittel unzähliger Lehrer und Autoren in sich vereinen, und jedermann hat gleichermassen darauf Zugriff. Die Firmen werden das «Nervensystem» ihrer Organisation in Netzwerke implantieren, über die sie mit jedem Mitarbeiter und mit der Welt der externen Zulieferer, Berater und Kunden verbunden sind. Die Datenautobahnen werden den elektronischen Marktplatz erweitern und zum allumfassenden «Marktplatz» erheben. Welche Abenteuer uns im privaten Bereich erwarten, da reicht die heutige Vorstellungskraft fast nicht aus.

Grosse Veränderungen bringen unweigerlich auch grosse Schwierigkeiten mit sich. Der technische Fortschritt wird die Gesellschaft vor erhebliche, neue Probleme stellen. Um diese zu bewältigen und auf die Veränderungen reagieren zu können, wird ein intensiver Dialog notwendig sein.



Hannes Gysling